

## Informationspflicht im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten

(1) Der Datenschutzrechtliche Verantwortliche ist die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – Bundesverband e.V., Prinz-Georg-Straße 44, 40477 Düsseldorf. Der/die gesetzliche Vertreter/in kann im Impressum auf [www.kfd-bundesverband.de](http://www.kfd-bundesverband.de) eingesehen werden.

(2) Ihre personenbezogenen Daten – wie Vor- und Nachname, (E-Mail-)Adresse oder Kontonummer – werden von uns erhoben und gespeichert, soweit dies erforderlich ist, um unsere Leistungen im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft zu erbringen. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aufgrund Ihrer Mitgliedschaft und damit auf Grundlage des § 6 Abs. 1 lit. c des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG). Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass Sie nicht Mitglied bei der kfd werden können. Eine weitergehende Nutzung erfolgt nur, sofern Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Rechtsgrundlage vorliegt.

(3) Wenn wir im Rahmen unserer Verpflichtungen Dritte als Dienstleister (sogenannte Auftragsverarbeiter) einsetzen, werden die Daten an diese übermittelt. Wir gewährleisten, dass der Auftragsverarbeiter zu jedem Zeitpunkt die Regeln des Datenschutzes und insbesondere die notwendigen technisch-organisatorischen Maßnahmen einhält.

(4) Wir unterhalten aktuelle technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insbesondere zum Schutz von personenbezogenen Daten vor Gefahren bei Datenübertragungen sowie vor Kenntniserlangung durch Dritte. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

(5) Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, als es zur jeweiligen Zweckerreichung erforderlich ist. Dies entspricht in der Regel der Dauer Ihrer Mitgliedschaft bzw. den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

(6) Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (§ 17 KDG) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch Empfänger/-innen oder Kategorien von Empfängern/Empfängerinnen, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des § 18 KDG die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des § 19 KDG die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des § 20 KDG die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des § 22 KDG jederzeit eine Datenübertragung verlangen. Ferner haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Katholisches Datenschutzzentrum, Leitung: Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Tel. 0231 1389850, [info@kdsz.de](mailto:info@kdsz.de)) über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren.

(7) Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung sind per E-Mail an [datenschutzbeauftragter@kfd.de](mailto:datenschutzbeauftragter@kfd.de) oder an die unter § 1 Abs. 1 genannte Adresse zu richten. Für weitere Informationen zum Thema Datenschutz verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung, welche im Internet einsehbar ist unter [www.kfd-bundesverband.de/datenschutz](http://www.kfd-bundesverband.de/datenschutz).

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)  
Bundesverband e.V.  
Prinz-Georg-Straße 44  
40477 Düsseldorf

Tel 0211 44992-0  
Fax 0211 44992-75  
[kontakt@kfd.de](mailto:kontakt@kfd.de)  
[www.kfd-bundesverband.de](http://www.kfd-bundesverband.de)

Bitte senden Sie den ausgefüllten Antrag auf Fördermitgliedschaft an:  
Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) –  
Bundesverband e.V., Postfach 320640, 40421 Düsseldorf



Impressum:

Zu beziehen bei Helga Schnorbus  
Telefon: 0211 44992-86  
Fax: 0211 44992-52  
[shop@kfd.de](mailto:shop@kfd.de)

Fotos: Adobe Stock - ARochau,  
Kay Herschelmann

Druck: Albersdruck GmbH & Co KG  
Leichlinger Straße 11  
40591 Düsseldorf

Erscheinungsdatum:  
Neuaufgabe, Januar 2019

kfd-Bundesverband e.V.  
Prinz-Georg-Str. 44  
40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 44992-0  
Fax: 0211 44992-78  
E-Mail: [info@kfd.de](mailto:info@kfd.de)  
Internet: [www.kfd-bundesverband.de](http://www.kfd-bundesverband.de)

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich  
stehen und leben*

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



*leidenschaftlich  
stehen und leben*



## Wir bewegen was!

Unterstützen Sie unsere Arbeit  
als Fördermitglied im  
kfd-Bundesverband

## Wir mischen mit!

Die Frauen in der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) haben sich zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für die Interessen von Frauen einzusetzen und das Miteinander in den Gemeinden zu gestalten. In neun Jahrzehnten hat sich die kfd von ihren Ursprüngen, den Gebetsgemeinschaften katholischer Mütter, zu einem modernen Frauenverband entwickelt. Die kfd steht für die besonderen Anliegen von Frauen ein, sei es im Dialog mit der Kirche oder durch Lobbyarbeit im gesellschaftspolitischen Raum.

**Alleinerziehende Frauen • Alterssicherung von Frauen • Bewahrung der Schöpfung Diakoniat der Frau • Ehrenamtliche Arbeit Ethische Fragen • Faire Arbeitsbedingungen Fairer Handel • Frauenförderung • Frauengesundheit • Gender-Fragen • Geschieden-Wiederverheiratete • Gleichstellungsfragen Gewalt gegen Frauen Interkultureller Dialog Miteinander der Generationen • Nachhaltigkeit • Ökumene • Pflegende Angehörige Schwangere • Vereinbarkeit von Familie und Beruf • Weltgebetstag der Frauen ...**

## Ihre Unterstützung – unser Erfolg

Erfahren Sie mehr über die kfd, den größten Frauenverband Deutschlands. Besuchen Sie unsere Homepage: [www.kfd-bundesverband.de](http://www.kfd-bundesverband.de)  
Überzeugen Sie sich von unserem vielfältigen und zeitgemäßen Engagement für Frauen. Zur Verwirklichung unserer Ziele sind wir auch auf Ihren Beitrag angewiesen!

## Ihre Vorteile

Fördermitglieder können den Förderbeitrag steuerlich geltend machen und erhalten kostenlos

- unsere monatliche Mitgliederzeitschrift „frau und mutter“
- unseren elektronischen Newsletter „kfd direkt“

„frau und mutter“ berichtet umfassend, kritisch und unterhaltsam über frauenrelevante Vorgänge in Kirche, Politik und Verband sowie über Neues und Wissenswertes aus Kunst, Literatur und Medizin, spiegelt Trends und Entwicklungen und gibt Tipps und Anregungen für den Alltag.

„kfd direkt“ informiert ein- bis zweimal monatlich per E-Mail aus Frauensicht über neue Entwicklungen in Politik, Gesellschaft, Kirche und über die aktuelle Arbeit in unserem Verband.

## Fördermitglied werden

Hiermit beantrage/n ich/wir die Fördermitgliedschaft im kfd-Bundesverband e.V. und erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass meine/unsere Daten im elektronischen Verbandsverwaltungssystem der kfd gespeichert werden. Die Daten dürfen außer den Verbandsorganen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Den Jahresbeitrag entrichte(n) ich/wir nach Rechnungserhalt oder per Lastschriftverfahren zu Beginn des Berechnungszeitraums.

### Natürliche Person:

Name/ Vorname /Geburtsdatum\*

Straße / PLZ / Ort\*

Telefon / Fax / E-Mail

Der Förderbeitrag für natürliche Personen beträgt pro Jahr mindestens 30,- €. Ich bin bereit, die Arbeit der kfd mit jährlich \_\_\_\_\_ € zu unterstützen.

Ort / Datum / Unterschrift

### Juristische Person:

Firma/Verein / o. Ä.\*

Ansprechpartner / in und Geburtsdatum\*

Straße / PLZ / Ort\*

Telefon / Fax / E-Mail

Als Förderbeitrag zahlen wir p. a.  100,- €  200,- € \_\_\_\_\_ €

Ort / Datum / Unterschrift

\*Pflichtangaben

Bitte schicken Sie mir den Newsletter „kfd direkt“ an die genannte E-Mail-Adresse.

## SEPA-Lastschriftmandat

Name und Anschrift Zahlungsempfänger/in (Gläubiger/in)	vom kfd-Bundesverband e.V. auszufüllen
Gläubiger-Identifikationsnummer	
Mandatsreferenz	

Ich/Wir ermächtige(n),  Name Zahlungsempfänger/in  
Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/ unser

Kreditinstitut an, die von  Name Zahlungsempfänger/in  
auf mein/ unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in (Vorname, Name)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Kreditinstitut  BIC

IBAN

Ort, Datum  Unterschrift

